

# Sieggraberener Nachrichten



#01  
2022



## Neue Riegel-Auffahrt

Modern, grün und ein optischer Aufputz: Der Bereich zwischen der OH1, Riegel und der Dreifaltigkeit wird in den nächsten Wochen komplett neu gestaltet. Bürgermeister Andreas Gradwohl, Vizebürgermeister Andreas Bauer und Gemeinderat Fritz Rauter besprechen die letzten Details vor dem Baustart.



Bürgermeister  
Ing. Andreas Gradwohl  
andreas.gradwohl@  
siegraben.bgl.d.gv.at

## Gemeinsam geht mehr weiter

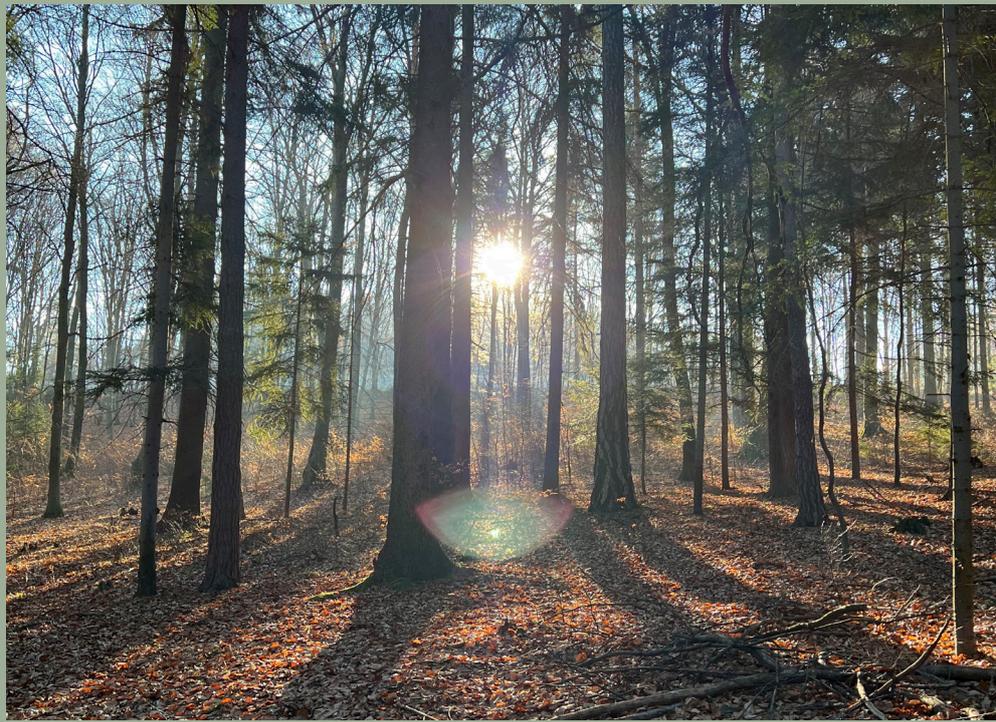
Geschätzte Siegrabenerinnen und Siegrabener, liebe Jugend!

Die Zeit vergeht schnell, noch schneller, wenn ein Projekt das andere jagt. Die Legislaturperiode neigt sich dem Ende zu und wir können gemeinsam stolz auf die geleistete Arbeit sein. Viele Vorhaben und Projekte konnten zum Wohl der Gemeinde und aller Bürgerinnen und Bürger umgesetzt werden. Doch dies ist nur möglich, wenn alle konstruktiv an einem Strang ziehen. Als Bürgermeister liegt es natürlich an mir, die Themen gemeinsam mit meinem Team zu entwickeln und vorzugeben. Mindestens genau so wichtig, ist dann aber die Diskussion und Zusammenarbeit mit allen anderen Fraktionen im Gemeinderat. Doch auch hier waren wir erfolgreich. Der beste Beweis: Die Statistik. Von allen Beschlüssen im Gemeinderat wurden über 85 Prozent einstimmig und 97 Prozent mehrheitlich gefasst - und dies ohne Mehrheit im Verhältnis 9-9-1. Die Bereitschaft zur breiten Demokratie und die Kompromissbereitschaft haben auch das Thema um die Auffahrt zum Riegel gezeigt. Vorschlagen - zuhören - nachdenken - präsentieren. Dies hat letztendlich zu einem einstimmigen GR-Beschluss geführt und alle Beteiligten zufrieden gestimmt. Gemeinsam für zufriedene Bürgerinnen und Bürger, zusammen für eine zukunftssichere Heimatgemeinde. Am 2. Oktober finden die Wahlen zum Bürgermeister und zum Gemeinderat statt. Die Weichen für die Zukunft unseres Siegraben werden hier gestellt. Ich werde meine ganze Kraft weiter für unsere Heimatgemeinde einsetzen.

Euer Bürgermeister

Ing. Andreas Gradwohl

## Soooo schön ist unser Ort



Egal ob strahlender Sonnenschein oder bedeckter Himmel: Unsere Heimatgemeinde zeigt sich in jeder Jahreszeit von ihrer schönsten Seite.

## Gesagt, getan und

- **Sattelhöhe.** Die vielen Schlaglöcher im Bereich der Sattelhöhe in Richtung Stadelberg haben Bürgermeister Andreas Gradwohl veranlasst, dass gemeinsam mit dem Land dieser Bereich neu asphaltiert wird. Die Arbeiten sollen in Kürze starten.
- **Blutspenden.** Leider musste der letzte Termin der Blutspendeaktion von Seiten des "Roten Kreuz" abgesagt werden.
- **Blumenschmuckwettbewerb.** Auch heuer werden wieder die schönsten Gärten prämiert. Die Jury war bereits unterwegs und wird demnächst die Gewinner verkünden. Die Sieger werden wieder mit "Siegrabener-Gutscheinen" belohnt.
- **Kulturhalle.** Der Vorplatz der Sport- und Kulturhalle wurde neu gestaltet. Hochbeete garantieren nunmehr auch das Wachsen schöner Blumen. Der Gehweg wurde ebenfalls saniert und ist jetzt frei von Stolperfallen. Schön anzusehen.
- **LAG Nordburgenland.** Diese Organisation bringt EU-Förderungen in unsere Gemeinde. Der Gemeinderat hat sich einstimmig für eine Verlängerung der Mitgliedschaft ausgesprochen. Weitere Förderungen werden folgen.
- **Outdoor-Fitness.** Der "Calisthenics-Park" wird in Kürze im Bereich des Spielplatzes Eisengraben errichtet. Dann steht dieser Fitness-Park jedem Bewohner unserer Heimatgemeinde zur Verfügung.



## Neuer Asphalt im Bohnholz



Der untere Teil des Bohnholzweges wurde vor wenigen Wochen neu asphaltiert. Im Bereich des Einlaufgitters und im Anschluss war es höchst an der Zeit zu sanieren. Gleichzeitig wurde im neuen Bereich auch die Hauptwasserleitung getauscht. So kann die neue Straße lange in diesem Zustand erhalten bleiben.

## geplant

- **Friedhof.** Die Sanierung der Friedhofsmauer wurde abgeschlossen und die Böschung mit Bäumen bepflanzt. Diese Maßnahmen, direkt an der Hauptstraße, mit einem neuen Blumenbeet bei der Einfahrt in den Friedhof, machen unser Ortsbild noch attraktiver.

- **Industriegebiet.** Im Gemeinderat wurde mehrheitlich beschlossen, ein Grundstück an die Fa. Weingut Florian Freytag zu verkaufen. Ein junges Unternehmen will sich dort weiterentwickeln und wachsen. Wir wünschen viel Erfolg.

- **Naturschutz-Projekt.** Das Projekt am Kogl wird weiter ausgebaut. Die nächsten Schritte für den Ausbau wurden bereits festgelegt. Auch die Rückmeldungen aus der Bevölke-

rung sind sehr positiv und bestärken uns, das Projekt weiterzuentwickeln. Ein schöner Platz um die Natur zu genießen.

- **Flächenwidmungsplan.** Es ist Bürgermeister Andreas Gradwohl nunmehr nach vielen Schwierigkeiten und Problemen gelungen den aufgelegten Flächenwidmungsplan positiv abzuschließen. Es wurde grünes Licht seitens des Landes gegeben.

- **Klimaticket.** Die Gemeinde fördert in Zukunft nicht nur das Semesterticket für Studierende, sondern auch das Klimaticket.

- **Grundverkehrs-Kommission.** Nach Unstimmigkeiten im Gemeinderat konnte diese Position nicht besetzt werden. Die Bezirkshauptmannschaft Mattersburg wurde davon in Kenntnis gesetzt. Die nächste GR-Sitzung soll eine Entscheidung bringen.



**Kurze Gasse:** Die neue Gasse zwischen Bohnholz und Schwarzriegel

# Unsere Finanzen sind



**Bürgermeister Andreas Gradwohl** freut sich über den Bezirkssieg.

Foto: Werfring

**Unsere Gemeinde rangiert auf den Top-Plätzen des vom Public-Magazin veröffentlichten Berichts der wirtschaftlichen Top-250-Gemeinden Österreichs. Bereits zum vierten Mal in Folge schaffte es Sieggraben unter die Besten des Landes. Dieses Jahr reichte es sogar zum Bezirkssieger.**

Finanzielle Sorgen plagen die Gemeinde Sieggraben nicht. Sieggraben darf sich über eine gut gefüllte Orts-Kassa und Top-Bonität freuen. Schon in den Vorjahren hat es die Gemeinde Sieggraben unter die TOP-Gemeinden beim Thema Finanzgebarung geschafft. Während man im Land Burgenland unter den Top 5 rangiert, steht Sieggraben im Bezirk Mattersburg sogar auf Platz 1. Dazu darf man sich mit dem Titel der finanzstärksten SPÖ-geführten Gemeinde im Burgenland schmücken. „Es erfüllt mich mit großem Stolz, dieses Ranking im Bezirk Mattersburg anzuführen und auch im Land Burgenland unter den Top 5 zu sein. Es beweist, dass wir trotz vieler zukunftsorien-

terter Maßnahmen und Projekte sorgfältig mit den Gemeindefinanzen umgehen“, zeigt sich Sieggrabens Bürgermeister Andreas Gradwohl glücklich über das Gemeinde-Bonitätsranking 2022.

Drei Jahre lang hat es Sieggraben in die Top-Platzierungen der burgenländischen Gemeinden mit Top-Bonität geschafft. Auch dieses Jahr mischt man wieder ganz vorne mit. Wirklich ganz vorne. Sieggraben ist die Nummer eins im Bezirk. Im Ranking der burgenländischen Gemeinden rangieren wir auf Platz 4. Österreichweit sicherte man sich den 51. Platz.

Ausgerechnet hat dies das Zentrum für Verwaltungsforschung (KDZ). Für "public - das gemein-

demagazin" nahm das KDZ alle heimischen Gemeinden in Sachen Ertragskraft, Eigenfinanzierungskraft, Verschuldung und finanzielle Leistungsfähigkeit unter die Lupe.

## **Gute Finanzen trotz zahlreicher Projekte**

„Als Bürgermeister ist man natürlich stolz, wenn trotz vieler Maßnahmen und Projekte, die in der Gemeinde umgesetzt werden, auch die Finanzen „stimmen“, versichert Bürgermeister Andreas Gradwohl und ergänzt: "Der Erfolg basiert auf vielen verschiedenen Faktoren. Mittlerweile ist unsere Bonität und das Ranking konstant gut - diese Studie bestätigt, dass unser eingeschlagener Weg der richtige Weg ist. Ich bin der Ansicht, dass man eine Gemeinde wie ein Unternehmen führen muss. Es bedarf Managementfähigkeiten und wirtschaftliche Kompetenz. Dabei stellen wir aber die soziale Komponente ganz klar in den Fo-

# top

kus. Bei uns soll sich die Bevölkerung wohl fühlen. Die Bürgerinnen und Bürger stehen ganz klar im Mittelpunkt."

Trotzdem hat sich die Gemeinde in den vergangenen fünf Jahren enorm weiterentwickelt. Gradwohl: "Obwohl wir so aufs Geld schauen haben wir in den Kindergarten, die Volksschule, die Attraktivierung des Ortskerns und auch in unzählige Naturschutz-Projekte investiert. Die gute Haushaltsführung kommt den Siegrabenerinnen und Siegrabenern zugute. Denn wir machen unsere Heimatgemeinde Stück für Stück lebens- und liebenswerter."

## Tauglich: Vier Jungs bei der Musterung

Vier Männer aus Siegraben haben sich bei der Stellungskommission des österreichischen Bundesheeres melden müssen. Allesamt haben diese Prüfung erfolgreich gemeistert und kamen stolz in unseren Heimatort zurück. Traditionell machten sie gemeinsam mit Bürgermeister Gradwohl die Gasthäuser des Ortes unsicher.

Am Bild: Andreas Gradwohl, Niklas Taschner, Niklas Kern, Jakob Bauer und Sebastian Feucht mit Angela Ebner.



Der Plan für die Grünanlage bei der OH1 steht. Im September soll es fertig sein.

## Dreifaltigkeit: Grünes Highlight im Ortskern

Die ersten grünen Highlights am Projekt OH1 sind schon zu sehen, in den kommenden Wochen wird nun der Bereich der OH1 bis zur Dreifaltigkeit auf Vordermann gebracht. Hier setzt man auf viel grün, trotzdem wird eine gepflasterte Straße eine Durchfahrt mit dem PKW im Schrittempo erlauben. "Die eigentlichen Pläne sahen keine Straße vor. Die Kritik so mancher Siegrabenerinnen und Siegrabener ließen uns das

Projekt nochmal neu denken. Wir haben die Pläne überarbeitet und uns für eine komplett neue Variante entschieden. Letztlich wurde es Variante 3 mit einer Durchfahrtmöglichkeit im Schrittempo. Der Beschluss im Gemeinderat fiel sogar einstimmig", schildert der Ortschaftsleiter Andreas Gradwohl, der in vielen Gesprächen sowie einer Informationsveranstaltung in der Kulturhalle auf eine gemeinsame Lösung gesetzt hat.

## Begeisterte Ratschenkinder



Wenn am Gründonnerstag die Glocken nach Rom fliegen übernehmen die Ratschenkinder. Bei Wind und Wetter ratschten sie schon in den frühen Morgenstunden durch unsere Gassen und pflegten damit eine lange, kirchliche Tradition.

# KIGA-Zubau voll im

**Mehr Platz für die Kindergarten-Kinder und eine Kinderkrippe: Seit Monaten wird bereits am Zubau des Kindergartens gearbeitet. Im Herbst soll er bezugsfertig sein. Mit einer Photovoltaik-Anlage am Dach und einer Stromtankstelle vor der Tür.**

Schon seit ein paar Monaten wird fleißig am neuen Kindergarten-Zubau gebaut. Und die Zeit drängt, denn derzeit platzt der Siegggrabener Kindergarten aus allen Nähten.

Ursprünglich für 50 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren ausgerichtet, reichen die Kapazitäten nicht mehr. Gerade in den vergangenen Jahren hat die Anzahl der Kinder zugenommen und das Alter der Kinder ist deutlich gesunken.

## 700.000 Euro für Zubau

Damit hatte der Zubau beim Kindergarten für Bürgermeister Andreas Gradwohl oberste Priorität. Dafür greift die Gemeinde tief in die Tasche. Rund 700.000 Euro kostet der notwendige Zubau. Finanziert wird er über einen Zeitraum von 25 Jahren in Form eines Bauträger-Modells.

Landeshauptmann Hans Peter Doskozil steuert nach einem persönlichen Gespräch mit Gradwohl 150.000 Euro zu. Er sehe in Siegggraben eine aufstrebende Gemeinde mit viel Potential.

## Kinderkrippe

Mit dem Zubau wird auch die Errichtung einer eigenen Kinderkrippe realisiert. „Unsere Kinder verdienen die bestmögliche Betreuung. Zu viele Kinder in verschiedenen Alterssegmenten verhindern hochqualitative Arbeit unserer Pädago-



**Spatenstich** für den Zubau des Kindergartens: Andreas Wager, Erich Fraunschiel, Jürgen Bischof, Andreas Bauer, Anton Kollerits, Andreas Gradwohl, Inge Pehm, Thomas Rosner, Melanie Piskernik. und Stefan Riegler. Fotos: Werfning

ginnen. Daher ist die Errichtung der Kinderkrippe ein logischer und notwendiger Schritt“, begründet der Ortschef.

Gebaut wird die Kinderkrippe direkt im Anschluss an den bestehenden Kindergarten. Der Schwerpunkt in einer Krippe liegt auf Kindern im Alter bis zu 3 Jahren. Gradwohl: „Gerade unsere jüngsten Bewohner sollen einen guten Start in ihr Bildungsleben haben. Der Kindergarten als erste Bildungseinrichtung für Kinder nimmt in der Gesellschaft eine zunehmend wichtigere Rolle ein. Eltern und Großeltern sind meist berufstätig bzw. wollen die Jungmütter wieder relativ rasch in das Berufsleben zurückkehren. Da ist es keine Seltenheit, dass Kinder schon mit dem Abschluss des ersten Lebensjahres in den Kindergarten kommen, daher müssen auch wir die besten Voraussetzungen für unsere jungen Siegggrabenerinnen und Siegggrabener schaffen“, schildert Bürgermeister Andreas Gradwohl.

## Photovoltaik & Stromtankstelle

Auf dem Dach des neuen Kindergartens wird eine Photovoltaik-Anlage installiert. Damit setzt auch die Gemeinden einen Schritt zu mehr Energieunabhängigkeit. Dazu wird es eine Stromtankstelle im Bereich vor dem Kindergarten-Zubau geben. Dort können dann E-Auto-Besitzer ihren Wagen aufladen.



# Plan



## Kinder- und Jugendbücherei in der Volksschule

Modern, übersichtlich und kindgerecht: Die neue Kinder- und Jugendbücherei hat in der Volksschule Siegraben eine neue Heimat gefunden. Dort können nun die Kids stöbern und anhand der Bücher in eine andere Welt eintauchen sowie auch das eine oder andere Werk mitnachhause nehmen. Am Bild: Bürgermeister Andreas Gradwohl, VS-Direktorin Andrea Tauber mit Kira Lichtner und Julian Schmidl.



# Kids werden zu Klimafüchsen

Mit dem Ziel die Natur vor der eigenen Haustüre zu erforschen schlüpfen die Volksschulkinder im Rahmen der Naturparktage in die Rolle der Klimafüchse.

Am ersten Tag führte es die Schülerinnen und Schüler der Volksschule in den Wald. Dort wurden sie in Elemente eingeteilt. "Gemeinsam mit den Lehrkräften erlebten wir vier wunderschöne Stationen. Wir beobachteten Tiere im Bach, gestalteten Naturbilder aus Blumen, lernten über Borkenkäfer und meditierten am Biotop. Es war ein toller Tag", schildert eine begeisterte Schülerin.

Tag zwei stand auch ganz im Zeichen der Elemente. Die Kinder wurden in vier Gruppen - Feuer, Wasser, Luft und Erde - eingeteilt. Die Lehrerinnen hatten verschiedene Stationen vorbereitet, so konnte man bei einer "Papier schöpfen". Hier wurde aus alten Zeitungen Papier hergestellt und mit Blumen verziert. Als Stärkung gab es eine gesunde, von den Kindern zubereitete Jause.



Meditation

Fotos: VS



Gesunde Jause

## Buntes Programm für Kindergarten-Kids



Hautnah kamen die Kindergartenkinder den Pferden beim Besuch im Reitstall von Katharina und Thomas Tschirk.

Aufregend wurde es dann auch bei der Lesenacht für die Vorschüler. Da wurde nicht nur in der Schule geschlafen, sondern davor auch noch am Kogel vorgelesen.



**Wir sind Helden:** Die Volksschulkinder singen ihr neues Lied.

Fotos: VS

## Das Ende wurde gefeiert

Mit Gesang und Tanz verabschiedeten sich die vier Klassen der Volksschule Siegggraben in die Sommerferien. Stolz präsentierten sie vor Mamas und Papas, Omas und Opas, Tanten und Onkeln sowie Geschwistern ein tolles Programm und vor allem einen neuen Song. "Wir sind Helden" feierte am Schulschlussfest Premiere.

Auch die Kindergartenkinder verabschiedeten sich in den Sommer. Die Vorschulkinder sagten adieu und sorgten bei Eltern und auch Großeltern für so manche Träne. Die restlichen Kindergartenkinder der verschiedenen Gruppen legten ebenfalls eine tolle Performance hin.



## 13 Siegggrabener Kinder feierten Erstkommunion



Eine kleine, aber sehr feine Runde von Volksschulkindern feierte heuer die Heilige Kommunion. Marvin, Felix, Dominik, Mathilda, Hanna, Sophie, Luis, Katja, Eva, Jana, Lukas, Julian und Nino empfangen erstmals das Sakrament der Heiligen Kommunion.

# Gold und Silber für Yvonne

Nach langer Covid-bedingter Pause startete Yvonne Schmidl wieder in die Wettkampfsaison. Mit Erfolg.

Bei den österreichischen Staatsmeisterschaften in Graz im Juni holte die Sieggrabenerin Gold und Silber. Sie erkämpfte sich den Titel in der erwachsenen Klasse in Gold (Point Fighting Seniors -55kg).

Zusätzlich startete sie im Grand Champion bei den Erwachsenen (offene Gewichtsklasse). Die toug-

he Kickboxerin schaffte es bis ins Finale. Dort musste sie sich aber in der Verlängerung 9:10 geschlagen geben (Silber, Grand Champion Seniors).

Trotzdem kann die Sieggrabenerin stolz sein. "Ich bin froh, dass nach so langer Pause endlich wieder ein Wettkampf stattfinden konnte. Alles in allem war es ein Super-Turnier. Ich bin stolz, den Sieg in meiner Gewichtsklasse geholt zu haben", zieht Yvonne Schmidl nach dem Bewerb Bilanz.



# An jedem Eck wirds schöner

Viele kleine Veränderungen und Adaptierungen haben das Ortsbild auch dieses Jahr wieder deutlich attraktiver.

Neben der frisch sanierten Friedhofsmauer samt neuer Bepflanzung und zeitgemäßer Gestaltung, wurde der Rastplatz am Sattel neu gestaltet und lädt jetzt zum Verweilen ein. Darüber hinaus wurde die südliche Ortszufahrt neu gestaltet und bringt ein einladendes Ortsbild mit sich.

Ebenfalls ein neues Gesicht bekam der Eingangsbereich der Kulturhalle. Neue Pflasterung und moderne Blumenröge verleihen dem Platz eine komplett neue Optik.

"Mit kleinen Maßnahmen machen wir unser schönes Sieggraben jedes Jahr schöner und werten unse-

ren Ort auf", betont Stefan Riegler, Obmann des Dorferneuerungsausschusses, an.





**Jahreshauptdienstbesprechung in der Kulturhalle:** Unsere Florianis rund um Kommandant Günter Bernhardt mit Bürgermeister Andreas Gradwohl und den Gemeinderäten Inge Pehm, Gerhard Bauer und Fritz Rauter.

# Feuerwehr wird jünger

**Mit Nachwuchsproblemen hat die Feuerwehr Siegraben nicht zu kämpfen. Ganz im Gegenteil! Es wurden wieder etliche junge Siegrabenerinnen und Siegrabener angelobt.**

"Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit", ganz nach diesem Motto agiert die Feuerwehr Siegraben rund um Kommandant Günter Bernhardt. Da ist man über jedes neue Mitglied froh. Bei der diesjährigen Jahreshauptdienstbesprechung wurden mit Erik Fürsatz, Alexander Giefing, Courage Iyamu, Emil Lamprecht, Johanna Schachner, Siegfried Schachner, Victoria Schachner und Simon Taschner gleich acht neue Mitglieder der Jugendfeuerwehr angelobt.

Ebenso neu im Aktivstand: PFM Jakob Bauer.

Löschmeister Florian Taschner wurde zum Oberlöschmeister und Dr. Stefan Schachner vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Oberlöschmeister Herbert Riegler wurde seitens des Landesfeuerwehrverbandes das Verdienstzeichen in Silber verliehen.



## Mega-Fußballparty beim UFC-Kleinfeldturnier



Das mittlerweile 6. Kleinfeldturnier des UFC Sieggaben war wie jedes Jahr wieder ein voller Erfolg. Nach vielen spannenden Matches konnte sich schlussendlich das Team "Rotzbuam" gegen "Lazio Koma" mit einem 3:1 durchsetzen. Da die Spieler der „Rotzbuam“ unsere eigenen Reservespieler sind, darf man zusätzlich von einem Heimspiel sprechen.

Auf eine erfolgreiche Saison kann die Kampfmannschaft zurückblicken. Sie beenden die Meisterschaft auf einem sehr guten 4. Platz. Sportliche Highlights waren sicherlich die beiden Heimspiele gegen Mattersburg, die mit einem 2:1 Heimsieg und einem 1:1 Unentschieden vor jeweils 400 Zuschauern stattfanden. Auch die Reservemannschaft belegte den sehr guten 4. Platz.

## Pensionisten immer auf Achse



**Landesausstellung in Schlaining:** Die Pensionisten besuchten die Ausstellung auf der Friedensburg Schlaining.

Eigentlich schon für das Jubiläumsjahr geplant, konnten die Pensionisten erst dieses Jahr den Ausflug nach Stadtschlaining zur Ausstellung "100 Jahre Burgenland" im Mai besuchen. Interessiert wanderte man durch die Ausstellungsräume und erfuhr viel über die Entstehung und Entwicklung unseres Bundeslandes.

Neben den kulturellen Aspekten

vergessen die Pensionisten nicht auf körperliche Betätigung und organisierten im Juni eine Wanderung. Die Strecke, führte über eine Länge von 6,2 km über Wiesen und durch Wälder - rund um den Sieggabener Kogel. Gestärkt haben sich die Wanderer anschließend am Tennisplatz Sieggaben bei Koteletts, Bratwürsten, Getränken und Mehlspeisen.





## Katharina Tschirk holt sich den Landesmeister

Bei den NÖ Landesmeisterschaften der ländlichen Reiter im Dressurreiten Haflinger gewann die Mannschaft von Katharina Tschirk zum dritten Mal in Folge die Mannschaftsmeisterschaft. Ihre junge Stute Tschirk's Abigail Deluxe holte am Sonntag sogar die Wochenendhöchstnote von 8.4 Punkten. Damit sicherten sie sich NÖ 2022: Ulrike Lang auf Morgenstern 5, Katharina Tschirk auf Tschirk's Abigail Deluxe, Katharina Reiter auf Stasinello und Doris Huber auf Nova Rock 2 den Mannschaftsmeister.



**Kann Leben retten:** Die Biker spendierten einen Defibrillator.

## Bougal Riders sponsern Defi

Die Siegrabener Motorradfahrer - Bougal Riders - haben gemeinsam mit den Kollegen aus Bad Sauerbrunn - Die Gänse - alte Motorräder repariert und den Erlös für den guten Zweck gespendet.

Auch die Gemeinde Siegraben wurde mit einem tragbaren Defi beschenkt. Dieser wurde an den First-Responder Johannes Gruber übergeben, um im Einsatzfall schnell verwendet werden zu können.

## Wanderverein macht sich auf nach Maria Dreieichen



Am Fronleichnam starteten 13 motivierte Wanderer zu einer 3-Tagestour zur Wallfahrtskirche Maria Dreieichen. Trotz brütender Hitze lief der „Schmäh“ und half dabei die Strecke zu bewältigen. Letztlich waren alle stolz auf ihre Leistung. Im Sommer/Herbst plant der Wanderverein endlich den immer wieder, wegen Covid verschobenen Ausflug, nach Hirt und Gurk.



## Tennisverein setzt auf Nachwuchs

Oberste Priorität beim Tennisverein Sieggaben hat die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen. Im heurigen Jahr trainieren wieder an die 30 Kinder mit einem professionellen Trainerteam in Sieggaben. Die Anlage wurde in den vergangenen Jahren auf Vordermann gebracht. Die Arbeit trägt auch Früchte - zwei Jugendmannschaften nehmen an der Meisterschaft teil und heuer wurden die ersten Jugendlichen auch schon in der Herrenmannschaft eingebaut - gute Perspektive für diesen Verein.

## Die Senioren im Salzburger Land



Anfang Juni stand bei den Senioren ein Ausflug nach Oberndorf bei Salzburg auf dem Programm. Ein Fixpunkt war die Besichtigung der "Stille Nacht - Heilige Nacht - Gedächtniskapelle". Anschließend fand eine Stadtführung mit dem gebürtigen Sieggabener, Michael Klaus, in Hallein statt. Am Tag zwei ging es für die Reisegruppe in die Salzwelten Hallstatt. Die Senioren zeigten sich vom Skywalk mit dem Blick über den Ort, die Bergwelt und den See beeindruckt.

## Goldmedaille für RSZ Pannonia aus Sieggaben



Spitzenerfolg für das RSZ Pannonia aus Sieggaben bei der Bundesländermannschaftsmeisterschaft in Kärnten. Die Bundesländer schicken dabei ihre besten Reiter in Viererteams. Für das Burgenland waren Peter Gmoser, Belinda Weinbauer und Kerstin Kronaus für das RSZ Pannonia Sieggaben und Lilli Ochsenhofer aus Bad Tatzmannsdorf am Start. Mit deutlichem Abstand holten sie die Goldmedaille vor den Teams aus Kärnten und der Steiermark.

"Ich bin wahnsinnig stolz auf mein Team, aber ganz besonders auf meine noch turnierunerfahrene Stute Dante's Daiquiri, die wir im Stall

liebevoll nur Daggi nennen. Einer der Richter vermerkte im Protokoll: Diese Stute ist eine Klasse für sich!", fasst Peter Gmoser zusammen.

Bemerkenswert auch der Erfolg von Belinda Weinbauer, die für dieses Turnier Danieli VMT und Machiavelli gesattelt hatte. Die Pferde stehen im Besitz der international erfolgreichen Dressurreiterin Victoria Max-Theurer. Mit beiden Pferden konnte sie in mittelschweren Prüfungen den Sieg erreichen.

Die Sieggabener Reiter sind bestens für die heurige Saison gerüstet, in der noch einige hochkarätige Turniere im In- und Ausland anstehen.



oder die Faszien, also das Bindegewebe, das die Muskeln umhüllt. Es können aber auch die Ansätze von Sehnen wehtun, die die Muskeln mit den Knochen verbinden, und Nerven wie zum Beispiel der Ischiasserv. Bei Brüchen nach Unfällen oder schleichenden Frakturen, wie sie bei der Osteoporose auftreten, dem krankhaften Knochenschwund, vermag außerdem noch Knochengewebe zu schmerzen.

Abgesehen von einer Erkrankung an Osteoporose oder Unfällen: was kann die Schmerzen in den Gewebestrukturen des Rückens noch verursachen? Bei den weitaus meisten Rückenschmerz-Patienten, genauer bei 85 Prozent, hat das Kreuzweh nur eine einzige Ursache: eine untrainierte Rückenmuskulatur. Denn

für sich genommen Kreuzweh auslösen können.

Psychische Belastungen, mangelnde Bewegung und eine untrainierte Rückenmuskulatur spielen aber auch bei jenen 15 Prozent der Rückenschmerz-Patienten eine Rolle, bei denen nicht nur Muskeln, Faszien, Sehnen oder Nerven am Rücken schmerzen. Sowohl, wenn es um den Auslöser, als auch um die Verstärkung der Schmerzen geht, die in diesen Fällen zusätzlich durch anderen Gesundheitsprobleme und Erkrankungen bedingt sind. Häufig durch Abnützungserscheinungen der Wirbelsäule, also Arthrose, durch Wirbelgelenksblockaden, Hexenschuss und Ischias. Seltener durch Bandscheibenverfälle und Wirbelgleiten, Wirbelsäulenerkrankungen wie Morbus Bechterew und andere rheumatische Erkrankungen oder Osteoporose. Zudem kann ein Schmerz noch als Rückenschmerz empfunden werden, der in Wahrheit von gesundheitlichen Problemen woanders im Körper ausgeht, wie vom Magen oder Darm, beispielsweise wenn ein Reizdarmsyndrom besteht, oder auch vom Herzen.

# Expertentipp

von Dr. Dominikus Giefing

## Schluss mit Schmerzen - was gegen Kreuzweh hilft

Der Rücken: im Groben ist damit die Rückseite des Oberkörpers gemeint, genauer handelt es sich dabei um die Region zwischen Nacken und Gesäß. Um jenen Teil des Körpers also, der das Zentrum unseres Stütz- und Bewegungsapparates bildet, uns Stabilität gibt und den aufrechten Gang ermöglicht. Ist dort etwas nicht in Ordnung, kann uns das ganz gehörig zu schaffen machen - sprich: ziemlich weh tun. Und Rückenschmerzen lernt wohl jeder irgendwann einmal im Leben kennen.

Meist werden sie als ziehend, stechend oder anhaltend dumpf empfunden, manchmal als blitzartig ausstrahlend in die Extremitäten, in Beine und Arme, wo Kreuzweh auch Taubheitsgefühle bis hin zu Lähmungserscheinungen erzeugen kann.

So vielfältig sich Rückenschmerzen äußern, so viele Antworten gibt es auch auf die Frage, was da eigentlich weh tut, wenn es da oder dort wehtut. Denn wie der gesamte Stütz- und Bewegungsapparat besteht auch der Rücken aus einer Vielzahl an Gewebestrukturen, die imstande sind, zu schmerzen. Wenn der Rücken schmerzt, schmerzen häufig die Muskeln

werden die Muskeln am Rücken nie trainiert, gekräftigt und bei Kräften gehalten, kommt es zu Fehlhaltungen, Fehlbelastungen, auch Überbelastungen. Von dort führt der Weg über Verspannungen der Muskulatur und Verklebungen der Faszien sowie Beeinträchtigungen der Sehnenansätze und Muskelnerven zu den Schmerzen. Das Fatale: tut der Rücken weh, werden die Schmerzen vielfach selbst dann, wenn sie täglich auftreten, lange als gegeben hingenommen, und so geraten die Betroffenen oft in einen Teufelskreis.

Der beginnt meist mit noch weniger Bewegung und Schonung bis hin zum Hinlegen und Warten, bis der Schmerz verschwindet. Bals kommen Stress und Ängste hinzu, häufig davor, dass etwas Schlimmes hinter den Schmerzen steckt, oder dass wegen der Schmerzen bald nicht mehr gearbeitet werden kann. Entwickeln sich auch depressive Verstimmungen, resultiert daraus meist noch einmal weniger Bewegung, was oft zu noch stärkeren Schmerzen führt, die chronisch werden. Das liegt daran, dass psychische Belastungen ein denkbar schlechter Co-Faktor von Kreuzweh sind, da sie schon

### Was hilft gegen Rückenschmerzen??

Die Therapie richtet sich nach der Diagnose, behandelt wird aber fast immer multimodal, das heißt, die Therapie besteht aus mehreren Bestandteilen. So werden die Schmerzen mit Medikamenten in Tablettenform, Injektionen, Infusionen oder Infiltrationen gelindert, Entzündungen auch mit Kälteanwendungen.

Gegen die häufigen psychischen Co-Faktoren, aber auch Auslöser von Rückenschmerzen, depressive Verstimmungen, Ängste und Stress, helfen ebenfalls Medikamente, meist reicht aber eine Psychotherapie aus. Schmerzhaftes Verspannen und Verklebungen von Gewebe können mit Wärmebehandlungen und Massagen gelöst werden, Wirbelblockaden mit chiropraktischen Griffen. Chirurgische Eingriffe sind nur sehr selten nötig. Gehen die Rückenschmerzen auf andere Erkrankungen zurück wie auf Osteoporose, müssen diese Erkrankungen und Krankheiten entsprechend mitbehandelt werden, um einen Behandlungserfolg im Sinne von Schmerzfreiheit zu erzielen. Und ist der Schmerz einmal weg, ist auch wieder mehr Bewegung möglich. Dann sind Physiotherapie und Sporttherapie angesagt, sowie dauerhaft ausreichend Sport mit gezieltem Krafttraining - auf dass der Rückenschmerz dann, wenn überhaupt, nur noch als Muskelkater auftritt.

## Putzfimmel: Im Einsatz für ein sauberes Siegggraben



Viele Hände, rasches Ende: Ganz nach diesem Motto griffen bei der diesjährigen Flurreinigung wieder ganz viele Siegggrabenerinnen und Siegggrabener zusammen und befreiten den gesamten Hotter vom Müll.

Mehr als tausend Kilogramm Müll und Unrat landeten dieses Jahr im Zuge der Flurreinigung auf den Traktoranhängern und Pritschen.

## Der Siegggrabener Marco Told schreibt erstes Buch

Marco Told legte vor Kurzem mit seinem Erstlingswerk „Das Leben und ich – wir sind keine Freunde“ seinen Debütroman vor. Mehr als drei Jahre arbeitete und schrieb der gebürtige Bad Vöslauer an dem Roman. "Die Grundideen kamen mir bei Trainingsläufen für einen Marathon, wo ich bei Temperaturen von mehr als 30 Grad im Schatten mehrmals kurz vorm Zusammenbrechen war", schildert Told. Danach war er noch lange auf der Suche nach einem Verlag.

In dem Buch geht es um einen antriebslosen Mann ohne Perspektive, den eine unerwartete Begebenheit aus seinem tristen Alltag reißt, die sein Leben für immer verändern sollte. Eine turbulente Reise voller Überraschungen und Herausforderungen beginnt.

Konkrete Pläne für ein Nachfolgewerk gibt es momentan keine, doch die Ideen für zwei Fortsetzungen liegen laut Told bereits in der Schublade.



Zum Erstlingswerk von Told erfahren Sie mehr auf der Seite <http://marco-told.at/autor.php>. Das Leben und ich – wir sind keine Freunde von Marco Told ist als Softcover, Hardcover und E-Book im stationären und online Buchhandel erhältlich.



## Erste Hilfe Kurs für unsere Jugend

Das richtige Verhalten im Ernstfall kann man lernen. Beim Erste-Hilfe-Kurs des Arbeiter-Samariter-Bundes in der Kulturhalle Siegggraben lernten die Jugendlichen die Vorgehensweise in einem Notfall.



# Ein Dorf feiert sich

Das ganze Dorf war auf den Beinen - beim langersehnten Dorffest. Auch heuer gab es - wie in den Jahren zuvor - im Schulhof wieder ganz großes Programm.

Von seiner besten Seite präsentierte sich unsere Gemeinde beim Dorffest. Denn genau diese - die Gemeinde und ihre Vereine - standen auch im Mittelpunkt des Events. Alles von Siegggrabenern für Siegggrabener.

Von kulinarischen Genüssen über sportliche Glanzleistungen bis zur Musik kam alles aus Siegggraben. Und die zahlreichen Vereine ließen sich dieses Spektakel nicht entgehen. Alle leisteten einen wertvollen Beitrag zum Gelingen des Festes. Jeder Verein kredenzte am eigenen Stand ganz spezielle Köstlichkeiten.

Von den Bänken riss die Zuschauer der Auftritt von "Dee Dempseys". Sie sorgten für den gebührenden Abschluss des Events. Nachhause gegangen wurde danach trotzdem noch lange nicht... Schon jetzt fiebern wir dem nächsten Dorffest in zwei Jahren entgegen.



**Fruchtige Abkühlung beim Elternverein:** Elisabeth Friedl, Rebecca Wager, Daniela Bauer und Daniela Taschner.



**Musikalisches Feuerwerk:** der Musikverein Waldheimat Siegggraben.



**Heißer Auftritt der Feuerwehr:** Josef Wycisk, Josef Taschner, Thomas Herold, Sebastian Taschner, Peter Reindl, Gerhard Schmidl, Christof Bernhardt, Alexander Giefing, Jakob Bauer und Erik Fürsatz

# selbst



**Der UFC schmiss die Weinbar:** Margit Fraunschiel, Birgit Ewyo, Florian Freytag und Martin Fischer.



**Pizzameister beim Krippenverein:** Petra und Stefanie Friedl, Verena Vollnhofer und Viktor Lambrev.



**Mögen es süß beim Turnverein:** Maria Luise Schöll, Birgit Fürsatz, Silke Schöll, Renate Jobst und Martha Reisner.



**Die Biker mit ihren heißen Eisen:** Josef Schöll, Johann Bauer, Christian Bauer, Helmut "Hafi" Hafenscher, Michaela und Karl Griecher, Hannes Bauer, Alfred Taschner und Patrick Kurz.



**Schlagkräftiger Tennisverein:** Marc Werfring, Stephan Schuh, Dominik Giefing, Michael Löffler, Andreas Gradwohl, Gerald Reisner und Claus Fürsatz.



**Der Wanderverein kochte auf:** Johann Fazekas, Manuela Taschner, Hermann und Michaela Fischer, Dominik und Hannes Riegler, Wolfgang Taschner und Fritz Fraunschiel



**Schnell unterwegs unser Racing Team:** Johann Beisteiner, Andreas Schuh, Johann Weidinger sen., Johann Weidinger jun., Rupert Decker, Kevin Wager, Rene Senft, Niklas Kern, Lukas Bauer, Sascha Taschner und Edmund Wager.



**Musikverein kocht auf:** Franz Bauer, Maria Geißler, Andreas Gradwohl, Willibald Schuh, Josef Rohl und Anton Dorr.



**Dee Dempseys sorgen für Mega-Stimmung!** Lambrev und Karl Schuh.



**Die Feuerwehr** stellte die G

# Part II



**Der Turnnachwuchs gab sein Bestes:** Lena-Marie Schöll, Linda Leutgeb, Klara Leutgeb, Livia Raith, Clara Reisner, Helena Reisner, Julia Friedl, Katharina Schöll, Leonie Raith, Hanna Bauer, Anja Strümpf und Jana Mersich.



**g:** Gerlinde Wycsik, Viktor Lambrev, Sascha



**Die Kindergarten- und Volksschul-Kinder gaben ein Lied zum Besten.**



**ründungsurkunde vor.**



# PERSONALIA



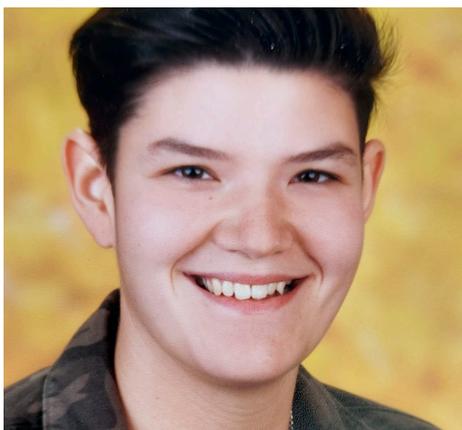
## Johann Werfring junior : Neuer Kommerzialrat aus Siegggraben

Kürzlich bestellte Bundesministerin Karoline Edtstadler Vertreterinnen und Vertreter der burgenländischen Wirtschaft zu Mitgliedern der bei der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ eingerichteten Wirtschaftskurie. Damit dürfen sie sich Kommerzialrat nennen. Einer davon Johann Werfring junior. Er trägt ab sofort den Titel "Kommerzialrat".

## Florian Brandl ist Master



Nach Abschluss des Studiums Geschichte und Religion (katholisch) auf Lehramt, schrieb Florian Brandl die Masterarbeit mit dem Titel "Die Topografie des Jenseits bei Dante und ihre christologische Transformation im 20. und 21. Jahrhundert". Mit der Absolvierung der Prüfung erhielt er den Master of Education.



## Bachelor für Selina Hafenscher

Mit ausgezeichneten Erfolg schloss Selina Hafenscher das Studium in Gesundheit- und Krankenpflege an der FH Wiener Neustadt, mit Studienort am Rudolfinerhaus in Wien, ab und ist frisch gebackene Bachelor.



## Meisterlich: 2 Krippenbau-Experten

Lange übt, wer ein Meister werden will. Davon können Petra Friedl und Verena Vollnhof ein Lied singen. Sie haben den Meisterkurs für den Krippenbau absolviert. Mit Erfolg.

Anfang April haben die zwei die Krippenbaumeister bestanden. Die kreative Ader lebt Petra Friedl auch in der Malerei aus. Sie hat schon mehrere Kurse von Peter Rimel besucht.



Vor 50 Jahren gaben sich Maria und Herbert Karall das Jawort. Bürgermeister Andreas Gradwohl gratulierte zur Goldenen Hochzeit.



Susanne Wallmüller beging ihren 60. Geburtstag.



Zum 60. Geburtstag von Gerhard Schmidl schaute auch Bürgermeister Andreas Gradwohl vorbei und gratulierte dem Jubilar.



Einen runden Geburtstag feierte Johann Mörz. Er wurde 80 Jahre alt.



Franz Fraunschiel beging seinen 60. Geburtstag. Bürgermeister Andreas Gradwohl gratulierte.



90 Jahre "jung" wurde Anna Schmidl. Da gratulierten natürlich auch Bürgermeister Andreas Gradwohl und Vizebürgermeister Andreas Bauer.



Vor 50 Jahren gaben sich Christine und Herbert Riegler das Jawort. Bürgermeister Andreas Gradwohl und Vizebürgermeister Andreas Bauer gratulierten zur Goldenen Hochzeit.



Margarete Bauer feierte ihren 75. Geburtstag.



Stolze 60 Jahre sind Ingrid und Johann Grössing bereits verheiratet und feierten damit ihre Diamantene Hochzeit. Gratulationen kamen von Vizebürgermeister Andreas Bauer und Bürgermeister Andreas Gradwohl.



Den 75. Geburtstag feierte Adalbert Bertalan.



Den 60. Geburtstag feierte Christine Rohl.



Josef Senft feierte seinen 80. Geburtstag.



Die besten Glückwünsche überbrachten Bürgermeister Andreas Gradwohl und Vizebürgermeister Andreas Bauer an Anna Wager. Sie feierte ihren 90. Geburtstag.



Christian Bauer feierte seinen 50. Geburtstag.



50 Jahre verheiratet: Die Goldene Hochzeit feierten Elisabeth und Otto Fraunschiel. Die besten Glückwünsche überbrachte Bürgermeister Andreas Gradwohl.



Pauline Werfring beging ihren 85. Geburtstag.



Margit und Anton Reisner feierten ihren 60. Geburtstag.



Karoline Klawatsch feierte ihren 85. Geburtstag.



Den 70. Geburtstag feierte Karl Griecher.



Seinen 60. Geburtstag gab es bei Gustav Schmidl zu feiern.



Rosaline Schmidl beging ihren 80. Geburtstag. Sie und ihr Mann Adolf hatten dann auch noch die Diamantene Hochzeit (60 Jahre) zu feiern.



Einen runden Geburtstag feierte Helga Rohl. Sie wurde 80 Jahre alt.



Franz Bauer beging seinen 60. Geburtstag.



60 Jahre "jung" wurde Johann Schuh.



Den 85. Geburtstag feierte Albert Taschner



Erhard Gruber feierte seinen 60. Geburtstag.



Josef Ebner beging seinen 80. Geburtstag.



**Zwei Jubilare:** Maria und Albert Holzger sind seit 60 Jahren verheiratet und feierten somit die Diamantene Hochzeit. Dazu durfte man Albert Holzger noch zu seinem 85. Geburtstag gratulieren.



Gemeinderätin Martina Windisch feierte ihren 60. Geburtstag. Zum runden Wiegenfest gratulierten Bürgermeister Andreas Gradwohl und Gemeinderat Erich Fraunschiel.



Hannes Riegler beging seinen 50. Geburtstag.



Einen runden Geburtstag feierte Franz Plank. Er wurde 70 Jahre alt.



Karl Senft beging seinen 70. Geburtstag.



70 Jahre "jung" wurde Franz Wager.



Den 60. Geburtstag feierte Miklos Wertebach.



Einen runden Geburtstag hatte Margarete Bauer zu feiern. Sie ist 70 Jahre alt geworden.



Elisabeth Reisner beging ihren 75. Geburtstag.



Den 60. Geburtstag feierte Gertrude Marass.



Den 50. Geburtstag feierte Alexandra Bernhardt.



Wolfgang Stöger beging seinen 50. Geburtstag.



Einen runden Geburtstag feierte Friederike Schmidl. Sie wurde 60 Jahre alt.



Jutta Reisner beging ihren 60. Geburtstag.



60 Jahre "jung" wurde Sabine Giefing.



Einen runden Geburtstag hatte Maria Geißler zu feiern. Sie wurde 70 Jahre alt.



Den 75. Geburtstag feierte Emmerich Müllner.



Herta Weidinger beging ihren 90. Geburtstag.



70 Jahre "jung" wurde Margarete Puschitz. Da gratulierten natürlich auch Bürgermeister Andreas Gradwohl und Gemeindevorständin Inge Pehm.



Den 60. Geburtstag feierte Erika Hintersteiner. Bürgermeister Andreas Gradwohl gratulierte.



Den 80. Geburtstag feierte Erika Csida.



Den 75. Geburtstag feierte Monika Mörz. Ortschef Andreas Gradwohl gratulierte.



Dragana Bours-Srejić beging ihren 50. Geburtstag.



Einen runden Geburtstag hatte Rudolf Schöll zu feiern. Er wurde 50 Jahre alt.

# Baby-Party



Jonas Reisner (1. Mai) hält Mama Kathrin Reisner-Dissauer und Papa Horst Reisner auf Trab.



Tim Eidler kam am 4. Mai auf die Welt und bereichert das Leben seiner Eltern - Jennifer Eidler und Christoph Leitner.

# mit der nächsten Generation



Endlich zu viert: Michael Bauer (24. April) vervollständigt die Familie von Nicole Bauer und Ronald Grill und macht Anton zum großen Bruder.



Der Stolz seiner Eltern Nadine Marass und Sebastian Reisner: Jakob Reisner erblickte am 26. Mai das Licht der Welt.



Nach Valentina macht Carolina Kollerits (1. September 2021) das Glück von Christoph Kollerits und Viktoria Sedlatschek perfekt.



Eine kleine glückliche Familie: Am 27. Dezember 2021 wurde Magdalena, die Tochter von Julia und Patrick Kern, geboren.

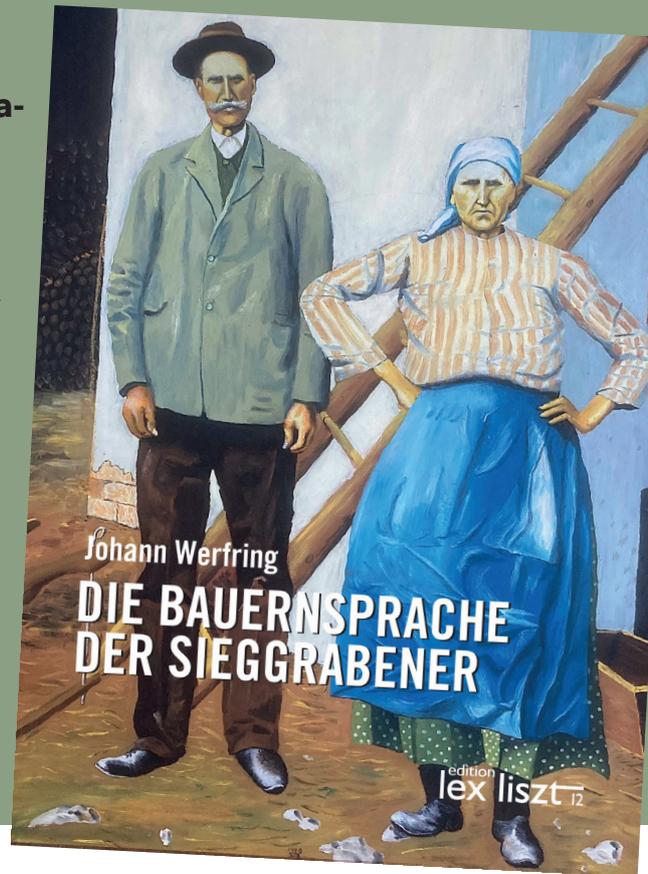
# Nicht verpassen!

**20. August 2022, 17.30 Uhr**  
**Buchpräsentation "Die Bauernsprache der Siegggrabener"**

von **Dr. Johann Werfring**  
**Kulturhalle**

Am 20. August, 17.30 Uhr stellt Dr. Johann Werfring in der Siegggrabener Kulturhalle sein neues Buch „Die Bauernsprache der Siegggrabener“ vor. Das reich bebilderte und mit Illustrationen von Michael Pammesberger ausgestattete Werk möchte ein Stück weit dazu verhelfen, dass die gleichermaßen prägnante wie auch interessante Sprache der Altvorderen nicht in Vergessenheit gerät.

Der Autor wird sein Buch anhand einer ortsbezogenen Bild-dokumentation vorstellen. Alle Interessierten sind bei freiem Eintritt eingeladen dabei zu sein. Anschließend gibt es einen Ausklang mit Siegggrabener Kulinarik. Um dafür entsprechend planen zu können, wird um Voranmeldung im Siegggrabener Gemeindeamt gebeten (Tel. 02621/2200 bzw. [post@siegggraben.bgld.gv.at](mailto:post@siegggraben.bgld.gv.at)).



**22. und 29. September**

**Erste-Hilfe-Kurs**

**Schwerpunkt: Kindernotfälle**



Anmeldung: Gemeindeamt Siegggraben bis 16.9.22  
(Tel. 02621/2200 bzw. [post@siegggraben.bgld.gv.at](mailto:post@siegggraben.bgld.gv.at))

**Kinder- und Jugendbibliothek**

jeden **Mittwoch**  
**von 13.00 bis 14.00 Uhr**  
in der Volksschule Siegggraben

**Bürgermeister- und Gemeinderatswahl**

Deine Stimme zählt!



**23. September 2022**

Vorgezogener Wahltag für die  
**Bürgermeister- und Gemeinderatswahl**  
Gemeindeamt

**2. Oktober 2022**

**Bürgermeister- und Gemeinderatswahl**  
Gemeindeamt

## IMPRESSUM

Herausgeber, Verleger, Inhaber: Gemeinde Siegggraben, Obere Hauptstraße 8, 7223 Siegggraben  
Gestaltung, Satz, Redaktion: Gemeinde Siegggraben; Fotos: Gemeinde Siegggraben, Elisabeth Feucht, privat; Druck: Werbegrafikdesign Ing. Karl Degendorfer, 7331 Weppersdorf